

Kölliken

| | | | | | |
|--|--|---------------------|----------|----------------------|----------|
| Schulort: | Kölliken | Kanton 1799: | Aargau | Ort/Herrschaft 1750: | Bern |
| Konfession des Orts: | reformiert | Distrikt 1799: | Zofingen | Kanton 2015: | Aargau |
| | | Agentschaft 1799: | Kölliken | Gemeinde 2015: | Kölliken |
| | | Kirchgemeinde 1799: | Kölliken | | |
| Standort: | Staatsarchiv Aargau, HA 9131, fol. 9-11 | | | | |
| Zitierempfehlung: | Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799. Bern 2015, Nr. 2102: Kölliken, [http://www.stapferenquete.ch/db/2102]. | | | | |
| In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt: | - Kölliken (Niedere Schule, reformiert) | | | | |

Kirch-Gemeinde Kölliken
Schule zu Kölliken

I. Lokal-Verhältnisse.

| | | |
|-------|---|---|
| I.1 | Name des Ortes, wo die Schule ist. | Kölliken |
| I.1.a | Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof? | Ein dorf |
| I.1.b | Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er? | Eine eigene Gemeinde. |
| I.1.c | Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)? | Kirch-Gemeinde Kölliken |
| I.1.d | In welchem Distrikt? | |
| I.1.e | In welchem Kanton gehörig? | district zofingen. Kanton Aargau |
| I.2 | Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden. | die zu dieser Schule gehörigen Häuser. ligen in dem Umfang einer halben Stunde |
| I.3 | Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe. | Kölliken das dorf, 1/4tel Stund 92 Häuser. Knaben 86 Mädchen 91: Kinder 177. Wolfsgruben 1/2 Stund 12 dit Knaben 18. Mädchen 7: Kinder 25 |
| I.3.a | Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und | Habermuß hoof 1/2 Stund 6 dit. Knaben 7. Mädchen 5: Kinder 12. Ägerten 1/2 Stund. 11 dit Knaben 6. Mädchen 6. Kinder 12 |
| I.3.b | die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt. | Schorrütjh. 1/2 Stund. 3 dit Knaben 4 Mädchen 4. Kinder 8. Kinder 234 |
| I.4 | Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise. | |
| I.4.a | Ihre Namen. | Entfelden, Muhen, Holzicken, Jede eine halbe Stunde Schöffthland. Safenwyl. |
| I.4.b | Die Entfernung eines jeden. | Ürkheim. Jede eine Stunde |

II. Unterricht.

| | | |
|-------|---|---|
| II.5 | Was wird in der Schule gelehrt? | Buchstabieren. Syllabieren. Lesen, Singen. schreiben und die ersten anfänge deß Religions Unterricht |
| II.6 | Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange? | Ja, die Sommerschule kan kaum gerechnet werden, indem sie nur am donnerstag vormittag gehalten, und selten besucht wird die Winter-Schule, fangt mit dem ersten Wintermonath an und endet sich mit dem <i>Examen</i> , um das Oster Fest. |
| II.7 | Schulbücher, welche sind eingeführt? | Nahmenbüchlin, Heidelberger, Psalmbüecher, Festlieder Kernsprüche, Hübners Kinderbibel |
| II.8 | Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten? | der Schulmeister schreibt Seine eigene Schriff vor |
| II.9 | Wie lange dauert täglich die Schule? | Jm Winter 6 Stunden, 3 vor 3 Nachmittag, außert am Samstag nur 3 Stunden am vormittag |
| II.10 | Sind die Kinder in Klassen geteilt? | Ja. Jn vier Claßen. die so die buchstaben kennen lernen. die Buchstabierenden. die so lesen und auswendig lernen. die so alle Letzgen lernen auch schreiben |

III. Personal-Verhältnisse.

| | | |
|----------|--|---|
| III.11 | Schullehrer. | |
| III.11.a | Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise? | [[[Seite 2] der Ober-Amtsmann bestätigte, den von dem Pfarrer und den vorgesezten, vorgeschlagenen, nach vorher gegangem <i>Examen</i> |
| III.11.b | Wie heißt er? | |
| III.11.c | Wo ist er her? | der Obere. Joh. Jacob Boßart, von Kölliken. 39 Jahr alt |
| III.11.d | Wie alt? | der Untere Rudolf Matter, von Kölliken. 33 Jahr alt |
| III.11.e | Hat er Familie? Wie viele Kinder? | Er hat 5 Kinder. 3 Knaben, 2 Mädchen, der Boßart der Matter ist noch unverheyrahet |
| III.11.f | Wie lang ist er Schullehrer? | Beyde Lehrer: seit dem Weinmonath <u>1797</u> |
| III.11.g | Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf? | Jmmer in Kölliken. Er ist ein Schuster |
| III.11.h | Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche? | Boßart blaset die Posaune. Matter den zincken, beym gesang in der Kirche. müßen abwechßlend mit dem Schulmeister von Safenwyl, vor dem Morgen Gottesdienst und während der Communion, in der Bibel lesen |
| III.12 | Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule? | Überhaupt 234 Kinder |
| III.12.a | Im Winter. (Knaben/Mädchen) | Knaben 121: Mädchen 113: diß ist aber die höchste Zahl. und kommen, außert am <i>Examen</i> . nie alle zugleich in die Schule, sondren <i>ordinari</i> nur etwann 70 Knaben, und etann 65 Mädchen auf einmahl |
| III.12.b | Im Sommer. (Knaben/Mädchen) | |
| IV.13 | Schulfonds (Schulstiftung) | |

IV. Ökonomische Verhältnisse.

| | | |
|-----------|--|---|
| IV.13.a | Ist dergleichen vorhanden? | Schul Fond ist keiner vorhanden, auch kein Schulgelt eingeführt |
| IV.13.b | Wie stark ist er? | |
| IV.13.c | Woher fließen seine Einkünfte? | |
| IV.13.d | Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt? | |
| IV.14 | Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches? | Schul Fond ist keiner vorhanden, auch kein Schulgelt eingeführt |
| IV.15 | Schulhaus. | |
| IV.15.a | Dessen Zustand, neu oder baufällig? | |
| IV.15.b | Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude? | das Schulhaus ist ein Schaub Haus, sehr alt, gebrechlich und klein es sind noch zwey Haußhaltungen darinn. die gl. 10. zins zahlen von denen darinn befindlichen zwey Schulstuben, ist die Einte für die Unterweisungen geordnet. die andere für 234 Kinder viel zu klein. es wäre sehr zu wünschen, daß ein beßeres. und nur für die Schule bestimmtes gebäude, zu erhalten wäre der Kirchmeyer besorgte biß dahin die <i>reparationen</i> |
| IV.15.c | Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel? | |
| IV.15.d | Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten? | |
| IV.16 | Einkommen des Schullehrers. | Jedem-Lehrer an Geld Jedem Lehrer. gl. 35 |
| IV.16.A | An Geld, Getreide, Wein, Holz etc. | an Getreide Jedem — 8 viertel dinckel, 8 viertel Haber. von hiezu bestimmten Bodenzinß das Sie nun nicht mehr erhalten an Wein keinen an Holz keines. aus dem Kirchen-Guth gl. 10 |
| IV.16.B | Aus welchen Quellen? aus | aus dem Gemeinds guth. durch den Sekelmeister gl. 20 von dem Miethzinß deß Schulhauses. Jeder gl. 5 Wann aber der Einte Schulmeister, die geringe Wohnung im Schulhaus Selbst nutzen will, so muß Er dem Anderen jährlich 5 gl. geben |
| IV.16.B.a | abgeschaffenen Lehngelassen (Zehnten, Grundzinsen etc.)? | |
| IV.16.B.b | Schulgeldern? | |
| IV.16.B.c | Stiftungen? | |
| IV.16.B.d | Gemeindekassen? | |
| IV.16.B.e | Kirchengütern? | |
| IV.16.B.f | Zusammengelegten Geldern der Hausväter? | |
| IV.16.B.g | Liegenden Gründen? | |
| IV.16.B.h | Fonds? Welchen? (Kapitalien) | |

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Staatsarchiv Aargau
 Signatur HA 9131, fol. 9-11
 Briefkopf Kirch-Gemeinde Kölliken
 Schule zu Kölliken
 Transkriptionsdatum 27.06.2013
 Datum des Schreibens
 Faksimile 2102HA_9131_fol_9-11.pdf
 Ist Quelle original? Nein
 Verfasser Name
 Verfasser Vorname
 Vom Lehrer verfasst? Nein
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

| | | | | | |
|-------------------------|-----------------|--------------------|-----------------|--------------------|-----------------|
| Name | <u>Kölliken</u> | | | | |
| Konfession | reformiert | Kanton 1799 | <u>Aargau</u> | Kanton 1780 | <u>Bern</u> |
| Ortskategorie | Dorf | Distrikt 1799 | <u>Zofingen</u> | Kanton 2015 | <u>Aargau</u> |
| Eigenständige Gemeinde? | Ja | Agentschaft 1799 | <u>Kölliken</u> | Amt 2000 | <u>Zofingen</u> |
| Ist Schulort? | Ja | Kirchgemeinde 1799 | <u>Kölliken</u> | Gemeinde 2015 | <u>Kölliken</u> |
| Höhenlage | 431 | Einwohnerzahl 1799 | | Einwohnerzahl 2000 | |
| Geo. Breite | 644260 | | | | |
| Geo. Länge | 242900 | | | | |

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Kölliken (ID: 2814)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Schulperiode

| | Sommer | Winter |
|-------------------------------------|--------|--------|
| Beginn | | |
| Ende | | |
| Stunden pro Schultag | | 3 - 6 |
| Anzahl Wochen | | |
| Anzahl Wochen pro Jahr | | |
| Wird die Schule im Winter gehalten? | | Ja |
| Wird die Schule im Sommer gehalten? | | Ja |

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 5132)

Name: Bossert
 Vorname: Johann Jacob

Weitere Informationen

| | | | |
|------------------------|-------------|--------------|------------|
| Alter: | 39 | Herkunft: | Kölliken |
| Geschlecht: | Mann | Konfession: | reformiert |
| Zivilstand: | verheiratet | Im Ort seit: | 2 Jahren |
| Hat er eine Familie? | Ja | Lehrer seit: | 2 Jahren |
| Anzahl Kinder: | 5 | Erstberuf: | Schuster |
| Weitere Verrichtungen? | Ja | Zusatzberuf: | Vorsänger |

Lehrer (ID: 5135)

Name: Matter
 Vorname: Rudolf

Weitere Informationen

| | | | |
|------------------------|-------|--------------|---------------|
| Alter: | 33 | Herkunft: | Kölliken |
| Geschlecht: | Mann | Konfession: | reformiert |
| Zivilstand: | ledig | Im Ort seit: | 2 Jahren |
| Hat er eine Familie? | Nein | Lehrer seit: | 2 Jahren |
| Anzahl Kinder: | | Erstberuf: | Keine Angaben |
| Weitere Verrichtungen? | Ja | Zusatzberuf: | Vorsänger |

| | |
|--|----------------------|
| Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? | Ja |
| Art der Klasseneinteilung: | Pensienklasse |
| Klassenanzahl: | 4 |
| | Buchstabieren |
| | Lesen |
| Unterrichtete Inhalte: | Schreiben |
| | Religion/Christliche |
| | Unterweisung |
| | Singen |

Schülerzahlen

| | Sommer | Winter |
|-----------------|--------|--------|
| Knaben | | 121 |
| Mädchen | | 113 |
| Kinder | | 234 |
| Kinder pro Jahr | | |
| Kommentar | | |